

Betreff:

**Ursachen der letzten Stromausfälle?**

|  |                      |
|--|----------------------|
| Organisationseinheit:<br>Dezernat VII<br>20 Fachbereich Finanzen | Datum:<br>14.05.2024 |
|--|----------------------|

| Beratungsfolge                            | Sitzungstermin | Status |
|---|----------------|--------|
| Rat der Stadt Braunschweig (zur Kenntnis) | 14.05.2024     | Ö      |

**Sachverhalt:**

Die Anfrage der AfD-Fraktion vom 23. April 2024 wurde an BS|Energy bzw. BS|Netz weitergeleitet, welche hierzu wie folgt mitteilte:

Zu Frage 1 und Frage 2:

Bei BS|Netz, dem Verteilnetzbetreiber in der Stadt Braunschweig, sind allein 90 Mitarbeiter für den Betrieb sowie die Weiterentwicklung der Stromnetze und -infrastruktur zuständig. 17 weitere Mitarbeiter sind im Bereich Netzführung für die Systemstabilität verantwortlich und koordinieren die Störungsbeseitigung aus der Netzeitstelle heraus. Viele weitere Mitarbeiter planen, kalkulieren und projektieren außerdem die Weiterentwicklung des über 3.033 Kilometer langen Stromversorgungsnetzes sowie der zwölf Umspannwerke, 815 Ortsnetzstationen und 3.126 Kabelverteilerschränke, die die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger, von Gewerbe und Industrie mit Strom in Braunschweig sichern.

In einem solch großen Versorgungsgebiet kommt es mitunter zu technischen Defekten, die sich in Form von Störungen auf die Versorgung auswirken können. Bei den in dieser Anfrage angesprochenen Vorfällen traten jeweils punktuelle Isolationsfehler an 20kV-Kabeln auf. Warum die Isolation in den Kabelabschnitten beschädigt war, lässt sich im Nachhinein nicht eindeutig feststellen. Die Fehlersuche ist mitunter sehr aufwändig. Bei BS|Netz prüft ein eigenes Team die Stromkabel im Braunschweiger Netzgebiet, wenn Beschädigungen lokalisiert werden müssen.

Die Unterbrechung der Stromversorgung ist ein bewusst eingesetzter Schutzmechanismus: Bei einem Kurzschluss im 20kV-Netz werden vorher definierte Schutzabschnitte automatisch abgeschaltet, weshalb alle in diesem Abschnitt liegenden Ortsnetzstationen zunächst ohne Spannung sind. Anschließend wird der Fehler rechnergestützt lokalisiert, repariert und - je nach Art und Umfang des Kabelfehlers - freigeschaltete Netzabschnitte wieder zugeschaltet, damit die Kunden wieder mit Strom versorgt werden.

Zu Frage 3:

Kurze Stromausfälle können immer wieder auftreten. Sie sind lokal begrenzt und halten in der Regel nur wenige Minuten bis Stunden an.

Für diese Situationen gibt es bei BS|Netz entsprechende Rufbereitschaften. Auch in der Netzeitstelle in der Taubenstraße 7 wird das Leitungsnetz der Braunschweiger Bürgerinnen und Bürger 365 Tage im Jahr rund um die Uhr überwacht und gesteuert.

Geiger

**Anlage/n:** Keine